

Feuerwerk krönt Hohenklinger Lichterfest

Akkordeonorchester Knittlingen feiert am Wetteplatz

Knittlingen-Hohenklingen – Zum dritten Lichterfest des Akkordeonorchesters Knittlingen auf dem Wetteplatz in Hohenklingen konnte die Erste Vorsitzende, Bettina Siegl, am Samstagabend zahlreichen Gäste begrüßen.

VON RAINER APPICH

Mit viel Liebe zum Detail hatten die Helfer des Akkordeonorchesters den Festplatz hergerichtet und dekoriert. Bunte Lichterketten und bemalte Windlichter, die den Festplatz zu später Stunde in ein romantisches Licht tauchten, vermittelten den Besuchern ein südliches Flair in der Hohenklinger Dorfmitte. Zum Auftakt unterhielt die Jugendkapelle des Veranstalters die immer zahlreicher eintreffenden Festgäste. „Zur Zeit haben wir 19 Kinder in

Ausbildung“, erklärte der Zweite Vorsitzende, Michael Roller. Mit „Gigolo“ – einem Lied das sie auch in einer SWR-Produktion über den Kraichgau aufgetreten waren – eröffneten die Akkordeonfreunde Kraichgau ihren Teil des Unterhaltungsprogramms. Rund eineinhalb Stunden unterhielten sie die Besucher mit Volksliedern, Schlagern, Evergreens und Beatles-Hits. Aus 13 Kraichgaugemeinden kommen die Mitglieder des Orchesters, so Leiter und Trompetensolist Werner Raab.

Das Knittlinger Unterhaltungsduo Franz Halmich und Wolf-Dieter Längle löste danach die Akkordeonfreunde ab und bestritt den langen Restabend mit unterhaltsamen Weisen mit Gitarre und Keyboard.

Zum krönenden Höhepunkt wurde am Samstag ein Feuerwerk, das erstmals beim Lichterfest des Akkordeonorchesters Knittlingen abgebrannt wurde.



Drangvolle Enge beim Lichterfest in Hohenklingen.

Foto: Appich